



# Humanitäre Koordination im Angesicht multipler Herausforderungen in Westafrika

ACP-Direktor Moritz Ehrmann in Ghana beim Grundkurs im Rahmen des ACP-Projekts **Kapazitätsentwicklung für humanitäre Hilfe in Westafrika (HAWA)**: "Während meiner eigenen Zeit im humanitären Bereich hätte ich mir eine solche Ausbildung gewünscht". Der Kurs findet im Kofi Annan International Peacekeeping Training Centre (KAIPTC) in Accra statt.

Westafrika ist mit vielfältigen und miteinander verflochtenen Herausforderungen, wie Gesundheitskrisen, klimatische Schwankungen, identitätsbasierter Extremismus, Störungen in den Lieferketten der Weltwirtschaft, etc., konfrontiert. Diese Krisen wirken sich auf die Widerstandsfähigkeit der afrikanischen Volkswirtschaften aus, u.a. auf die Bereiche Ernährungssicherheit, Gesundheitssysteme oder Katastrophen-Risikomanagement. Darüber hinaus schränken geschlechtsspezifische Ungleichheiten die Resilienzbestrebungen erheblich ein.

Das Austrian Centre for Peace (ACP) arbeitet seit fast zehn Jahren in Kooperation mit dem österreichischen Verteidigungsministerium und der Austrian Development Agency, der operativen Einheit der Austrian Development Cooperation, an der Stärkung lokaler Kapazitäten für eine effektive humanitäre Krisenbewältigung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der individuellen Kapazitätsentwicklung sowie auf dem Austausch von Perspektiven zwischen den verschiedenen, für humanitäre Maßnahmen im Feld relevanten, Akteuren - von Militär, Polizei und Justiz bis hin zu NGOs.

Die Fortbildungen im Rahmen des Projekts **Kapazitätsentwicklung für humanitäre Hilfe in Westafrika (HAWA)** finden am KAIPTC in Ghana sowie in anderen westafrikanischen Ländern von Burkina Faso bis Niger statt. Über einen Zeitraum von fast zehn Jahren haben Hunderte von Teilnehmern aus allen fünfzehn ECOWAS-Mitgliedstaaten an diesen Kursen teilgenommen.

**ACP-Direktor Moritz Ehrmann** besuchte einen HAWA-Grundkurs für Mitarbeiter von NGOs, staatlichen Katastrophenschutzbehörden, Polizei und Militär und richtete zu Beginn einige Wörter an die Teilnehmer\*Innen:

"Die HAWA-Kurse finden in einem Umfeld statt, in dem „Silos-Denken“ aufgebrochen wird, in dem 30 oder mehr Nationalitäten zusammenkommen, um sich auszutauschen und an gemeinsamen Lösungen zu arbeiten. Während meiner eigenen Zeit im humanitären Bereich hätte ich mir eine solche Ausbildung gewünscht".

"Diejenigen, die sich auf die Gewährleistung von Sicherheit konzentrieren und nach friedlichen und nachhaltigen Wegen suchen, ich denke, wir alle tun gut daran, einander zuzuhören und voneinander zu lernen - und dadurch hoffentlich eine **vollständigere und nicht nur eine partielle Antwort** zu finden."

**Air Commodore George Arko-Dadzie, KAIPTC:**

"Es ist von entscheidender Bedeutung, dass bei humanitären Maßnahmen auf Gender-Diversität geachtet wird und dass koordinierte Maßnahmen sowie ein gegenseitiges Verständnis zwischen Zivilisten und Militärs vorhanden sind."

Kursteilnehmer aus Benin:

"Mit diesem Kurs werde ich in der Lage sein, den Unterschied zwischen Interventionen des Roten Kreuzes und Interventionen der ECOWAS zu erkennen und die Hauptakteure innerhalb der ECOWAS-Architektur für humanitäre Hilfe zu identifizieren und zu erfahren, welche Synergieeffekte zwischen den Behörden der



ECOWAS und den staatlichen Behörden im humanitären Bereich bestehen.“

Kursteilnehmerin aus Nigeria:

„Jeder kennt die Geschichte Nigerias, von Terrorismus und Entführungen von Mädchen und Frauen und wie sie in die Zwangsehe genötigt werden. Das sind die Hauptsorgen in meinem Land. Wir wollen diese Mädchen und Frauen unterstützen und versuchen Stigmatisierung und Diskriminierung in der Gesellschaft abzubauen. Der HAWA-Grundkurs bietet mir die Möglichkeit, mit neuem Wissen meine Fähigkeiten auszubauen, um humanitäre Probleme in Nigeria zu lösen.“

Fotos zum Grundkurs 2023 im Rahmen des HAWA-Projekts können hier abgerufen werden:

<https://tinyurl.com/2p8ax6kt>

Hier die Links zur lokalen Berichterstattung in Ghana:

<https://www.modernghana.com/news/1211872/kaiptc-begins-2-week-training-course-on-humanitari.html>

<https://newsghana.com.gh/acp-calls-for-change-in-model-for-local-humanitarian-actors/>

<https://www.businessghana.com/site/news/general/279918/W-A-security-officials-civilians-begin-humanitarian-aid-course>

Hier die Links zu den Auftritten des ACP auf den gängigen Plattformen:

<https://www.linkedin.com/company/acpschlaining/>

[https://twitter.com/ACP\\_Schlaining](https://twitter.com/ACP_Schlaining)

[https://instagram.com/acp\\_schlaining](https://instagram.com/acp_schlaining)

<https://www.facebook.com/ACP.Schlaining>

Partner:

With funding from

 **Austrian  
Development  
Cooperation**

 **Bundesministerium  
Landesverteidigung**



**KAIPTC**  
...where peace begins

Weitere Informationen: [www.ac4p.at](http://www.ac4p.at)  
Pressekontakt: [communication@aspr.ac.at](mailto:communication@aspr.ac.at)